

Einjährige Berufsfachschule (BGB)

Fachbereich:
Gesundheitswesen



Die Berufsfachschule vermittelt allen Schülerinnen und Schülern eine umfassende praktische und theoretische Grundbildung und erweiterte Allgemeinbildung. Diese geben eine Vorstellung über die Handlungsfelder und Anforderungen im Berufsfeld Gesundheitswesen.

Eingangsvoraussetzung

Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss Klasse 10
(oder gleichwertiger Abschluss)

Dauer

1 Jahr

Ziele

Berufliche Kenntnisse: Der Besuch der Berufsfachschule für Gesundheitswesen gibt einen fundierten Einblick in das Berufsfeld Gesundheit. Die Schülerinnen und Schüler erwerben theoretische und praktische Kompetenzen, die den Einstieg in eine anschließende Berufsausbildung in diesem Berufsfeld erleichtern. Das Unterrichtsangebot wird durch fachbezogene Exkursionen ergänzt. Mittlerer Schulabschluss – Fachoberschulreife und Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe (bei erfüllten Voraussetzungen).

Perspektive

Die beruflichen Kenntnisse können als Vorbereitung u.a. für die oben aufgeführten Ausbildungsberufe angesehen werden. Der erweiterte mittlere Schulabschluss eröffnet neue Möglichkeiten.

Praktikum

Ein dreiwöchiges Praktikum in der Kranken- oder Altenpflege oder in der Arztpraxis ist ein verbindlicher Bestandteil dieser Schulform. Die Schülerinnen und Schüler nehmen nach einem Erste-Hilfe-Kurs am Schulsanitätsdienst teil. Dabei üben sie, verantwortliches und selbständiges Handeln und wenden Kenntnisse aus dem Unterricht an.

1. Berufsbezogener Lernbereich

- Erziehung und Soziales
- Pflege und Gesundheit (Inhalte aus Biologie, Ernährungslehre, Hauswirtschaft, Pädagogik, Psychologie, Chemie und Physik)
- Personal- und Arbeitsorganisation
- Mathematik
- Englisch
- Wirtschafts- und Betriebslehre

2. Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Politik/Gesellschaftslehre
- Sport/Gesundheitsförderung

3. Differenzierungsbereich

- Datenverarbeitung

Beratung für den Bildungsgang

Herr Boebé
boebe@bk-dieringhausen.de